

Abendmahl: Wo Brot und Wein heilig werden

Ursprünge, mittelalterlicher Hostienkult und Abendmahlsdebatten in Reformation und Gegenwart



Dr. Niklaus Peter

Das wichtigste Sakrament des Christentums hat eine lebhafte Geschichte hinter sich: Von den Anfängen im Passahmahl Jesu bis zur Gedenk- und Mahlfeier der Urgemeinde, von der Sakramentalisierung der Spätantike bis zum Messopfer des Mittelalters, von den Reformen bei Luther und Zwingli bis zum heutigen Abendmahl. An zwei Abenden besprechen wir die wichtigsten Texte zur Geschichte des Abendmahls und fragen: Was bedeutet dieses Sakrament heute noch? Wo und wie erfahren wir darin Heilige? Der Kurs richtet sich an theologisch, religionsgeschichtlich und historisch Interessierte.



Dr. Niklaus Peter

Dr. theol., Pfr., ehemaliger Pfarrer Fraumünster Zürich

Niklaus Peter studierte Theologie in Basel, Berlin und Princeton (USA) und promovierte anschliessend. Nach einer Tätigkeit als Dozent für Systematische Theologie war er von 1995 bis 2000 Universitätspfarrer in Bern, von 2000 bis 2004 Leiter des Theologischen Verlags Zürich und von 2004 bis 2021 Pfarrer am Zürcher Fraumünster. Er ist Autor zahlreicher Aufsätze und Bücher sowie Herausgeber von Editionen zu Franz Overbeck, Karl Barth und Friedrich Schleiermacher. Zudem schreibt er als freier Mitarbeiter für die NZZ und war Kolumnist von «Das Magazin». 2019 wurde er mit dem Jahrespreis der STAB und 2023 mit dem Alumnipreis der Universität Basel ausgezeichnet.

Wissen und Verstehen

L

Philosophie und Religion

3B Hesse, VHS Zürich, Bäregasse
22, 8001 Zürich

 Mi 07.10.2026 17:00 - 18:30
+ 1 weitere Termine

26S-0315-18

CHF 70.00